

PRESSEMITTEILUNG

München, Juli 2010

Einladung der Reiners Stiftung zur Teilnahme am Architekturpreis 2011

Thema der Auslobung 2011:

Das Landhaus – Villen, Sommerhäuser, Refugien

Die Reiners Stiftung zur Förderung von Architektur und Wissenschaft aus Hamburg lädt Architekten zum siebten Mal zur Teilnahme an dem Architekturpreis ein. 2011 möchte die Stiftung die Diskussion um das Thema „Das Landhaus – Villen, Sommerhäuser, Refugien“ neu beleben. Die Gewinner erhalten Preisgelder von insgesamt 10.000 Schweizer Franken. Außerdem werden die 35 besten Projekte in einer Buchpublikation veröffentlicht, die bei der Deutschen Verlags-Anstalt (DVA) erscheint.

Landhäuser – dieser in der Baugeschichte so eindrucksvoll vertretene Typ eines arkadischen Lebensverständnisses, einer ausgeprägten Individualität oder einfaches Abbild intendierter Schönheit, die sich jedem Betrachter zur Freude des Auges darbieten will, fasziniert die Architektur seit der Renaissance bis heute: Die Villa in Italien, die Ikonen des Barock und Klassizismus ebenso wie die markanten Beispiele des deutschen Expressionismus oder der englischen Landhäuser, Pavillons und Follies bis zu den Beispielen von Frank Lloyd Wright, Le Corbusier, Mies van der Rohe und den großartigen architektonischen Leistungen der individuellen Gegenwartsarchitektur weltweit.

Zur Einsendung und Prämierung werden freistehende Wohnhäuser auf dem Land erbeten, die diese Kriterien erfüllen und die ein besonderer Bezug zu ihrer räumlichen Umgebung prägt. Ihre Architektur sollte versinnbildlichen, dass individuell beauftragte Architektur eine Bereicherung für das Landschaftsgefüge sein kann. Die eingereichten Projekte sollten zeigen, dass es eine ästhetisch-symbiotische Ergänzung von Natur und Architektur gibt, die sich als unverzichtbarer kultureller Beitrag verstanden sehen will – wenn es die Architektur tatsächlich mit der Natur aufnehmen kann. Architektur ist immer Ausdruck einer Lebensanschauung, eines Weltverständnisses und gebautes Zeichen persönlicher Verantwortung. Diesen Gedanken „Das Landhaus als architektonisches Juwel für Auftraggeber und Gesellschaft gleichermaßen“ möchte der Architekturpreis 2011 neu beleben.

Die eingereichten Projekte können Neubauten, umgebaute Altbauten oder Umnutzungen sein. Sie sollen – unabhängig von der Größe und den Baukosten – beispielhaft im oben beschriebenen Sinne sein. Jedes der eingereichten Bauwerke sollte durch seine gesellschaftliche Verantwortung, ökologisches Bewusstsein und einen einzigartigen ästhetisch-formalen Anspruch – architektonische Qualität als Gesamtkunstwerk – bestechen.

Mit dieser Zielsetzung möchte der Architekturpreis 2011 auf die Unverzichtbarkeit des Architektenstandes verweisen und Bauen und Kunst als vollendete Einheit im weitesten Sinne aktualisieren. Schließlich kann es keine überzeugende architektonische Zukunft geben, ohne dass wir uns auch der überragenden Kunst des Bauens in der Vergangenheit verpflichtet fühlen.

Einsendeschluss (Poststempel) ist der 15. November 2010. Die Jury zur Ermittlung der Preisträger wird Anfang Dezember 2010 zusammenkommen. Preisverleihung, Pressekonferenz und Buchpräsentation sind für September 2011 vorgesehen.

Bei DVA sind zum Architekturpreis der Reiners Stiftung bisher folgende Titel erschienen: „Spektakuläre Häuser“ (2008), „Die Villa. Gebauter Ort großzügiger Privatheit“ (2006), „Umbauen. Die 35 besten architektonischen Lösungen für Umnutzung, Erweiterung, Sanierung“ (2004), „Energie effektiv nutzen. Die Besten Einfamilienhäuser“ (2002).

Wir bitten Sie, diese Informationen interessierten Architekten in Form einer Veröffentlichung zukommen zu lassen. Die detaillierten Wettbewerbsbedingungen haben wir als Pdf beigefügt. Für nähere Informationen wenden Sie sich an:

Reiners Stiftung • Holger Reiners • Stichwort: Wettbewerb DAS LANDHAUS – VILLEN,
SOMMERHAEUSER, REFUGIEN • Menzelstraße 7 • D-22607 Hamburg • www.reiners-stiftung.de

Für Informationen zu den Publikationen wenden Sie sich bitte an die Presseabteilung der DVA, Frau Berit Nagel, fon: 089. 4136-3708, mail: berit.nagel@dva.de